



Jan Schönherr, Prüfungsassistent

Mein Weg zu TPW

Ich begann mein Studium Wirtschaft und Recht 2004 an der Technischen Fachhochschule Wildau. Das im Rahmen des Studiums vorgesehene Praktikum wollte ich gern in einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft machen und bin so auf TPW aufmerksam geworden.

Das Vorstellungsgespräch bei TPW verlief positiv und so absolvierte ich hier mein Praktikumssemester im Jahr 2007.

Das Praktikum

Mein erster Tag als Praktikant verlief äußerst aufregend. Gleich nach der freundlichen Begrüßung und der Vorstellung des Teams ging es zum ersten Prüfungseinsatz beim Mandanten. Nachdem ich eine kurze Einweisung bekommen hatte, konnte ich bei der Prüfung des Jahresabschlusses einer Schifffahrtsgesellschaft mitwirken. Die Eindrücke des ersten Tages waren vielfältig und ich hatte sofort das Gefühl, dass ich eine echte Unterstützung für das Team darstelle und das Praktikum mich fordert und fördert. Da man bei TPW immer in kleinen Teams arbeitet, hatte ich jederzeit einen Ansprechpartner, wenn ich bei der Prüfung nicht weiter kam.

Im Rahmen des Praktikums wurde mir schnell klar, wie weit Praxis und Theorie voneinander entfernt sein können. Im Studium hatten wir zwar schon die Theorie der Wirtschaftsprüfung vermittelt bekommen, es wurde aber natürlich nicht auf die Besonderheiten bei der Prüfung von Schifffahrtsgesellschaften eingegangen.

Vor meinem Praktikum wusste ich noch nicht so richtig, was ich nach dem Studium machen möchte. Danach stand jedoch für mich fest, dass ich nach der Beendigung meines Studiums in einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft arbeiten werde. Das anspruchsvolle und abwechslungsreiche Praktikum hat mich dazu motiviert, schnell mit dem Studium fertig zu werden.

Der Berufseinstieg bei TPW als Prüfungsassistent

Nach erfolgreichem Abschluss als Diplom Wirtschaftsjurist (FH) bewarb ich mich im August 2008 aufgrund meiner guten Erfahrungen während meines Praktikums bei TPW und startete im November 2008 ins Berufsleben.



Da die Prüfungssaison in der Regel erst am Anfang eines Jahres beginnt, werden die neuen Prüfungsassistenten im November und Dezember intensiv darauf vorbereitet. Die ersten Schulungen beinhalteten im Wesentlichen unternehmensinterne Abläufe und diverse EDV-Programme für die Jahresabschlussprüfung.

Die eigentliche Vorbereitung auf die Prüfungssaison fand am Timmendorfer Strand im Maritim Hotel statt. Innerhalb von zwei Wochen wurden wir in den Bereichen Wirtschaftsprüfung und Schifffahrtsgesellschaften fit gemacht und auf die Praxis vorbereitet.

In der ersten Woche hat uns ein externer und erfahrener Wirtschaftsprüfer einen allgemeinen Überblick über die rechtlichen Grundlagen und Vorgehensweisen der Wirtschaftsprüfung verschafft. In der zweiten Woche wurden wir dann von Mitarbeitern der TPW KG speziell im Bereich von Schifffahrtsgesellschaften geschult.

Die Schulungen am Timmendorfer Strand waren nicht nur sehr lehrreich, sondern boten auch eine willkommene Abwechslung. Schön war, dass man auf diese Weise viele neue Kollegen näher kennen lernen konnte und sogar Freundschaften entstanden sind.

Ausblick

Meine Entscheidung zu TPW zu gehen, habe ich nie bereut. Insbesondere die abwechslungsreichen und interessanten Aufgaben, die netten Kollegen und das angenehme Arbeitsklima sind ausschlaggebend dafür, dass ich noch viele Jahre bei TPW bleiben möchte. Außerdem bietet das Unternehmen sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten und unterstützt die Vorbereitung auf die Berufsexamina.